

Südtirols Landeshauptmann Luis Durnwalder bittet um Begnadigung von Karola Unterkircher

Der Staatspräsident soll helfen

BOZEN (ab). Der Südtiroler Landeshauptmann Luis Durnwalder hat sich in einem Schreiben an Staatspräsident Carlo Azeglio Ciampi für die Begnadigung der in Mailand inhaftierten Karola Unterkircher eingesetzt.

Die „Ein-Tirol“-Aktivistin, die 1992 zu zwölf Jahren Haft verurteilt worden war, sitzt seit ihrer Verhaftung im August 1994 in Mailand ein. Karola Unterkirchers Gesundheitszustand hat sich in den letzten Wochen stark ver-

schlechtert. In seinem Brief verweist der Südtiroler Landeshauptmann darauf, dass die Anschläge vor vielen Jahren passiert sind und dass sich inzwischen das politische Klima in Südtirol stark verbessert hat.

Der Fall Unterkircher ist für Durnwalder kein juridisches, sondern ein menschliches Problem. Die Teilfreiheit in Italien ist für Ausländer nicht möglich, eine Übernahme Österreichs scheiterte bisher an juristischen Aspekten.



KAROLA UNTERKIRCHER:
LH Luis Durnwalder bittet um ihre Begnadigung. IT-Foto: Fischer